

TSE-Schnittstelle in der Kasse.NET

Das TSE-Sicherheitsmodul ist ein mit einer Seriennummer versehener schreib- und lesegeschützter USB-Stick. Bei einer Kassennachschauführung durch das Finanzamt wird der Einsatz des TSE-Sicherheitsmoduls ab dem 01.10.2020 überprüft.

Die TSE-Schnittstelle der abacus Kasse.NET ist nur einsetzbar mit einem TSE-Modul des Herstellers Swissbit.

Inbetriebnahme des TSE-Moduls

1. Für die Verwendung stecken Sie das TSE-Modul an Ihren Kassenrechner. Öffnen Sie über Start / Programme den Menüpunkt „KasseNET Grundlagen“ und melden Sie sich an der Kasse an. 2. Im Register „TSE“ aktivieren Sie den Menüpunkt „TSE aktiviert“. Tragen Sie den Laufwerksbuchstaben des angeschlossenen TSE-Moduls und die Kassennummer, z.B. Kasse1, in die gleichnamigen Felder ein. 3. Zur Initialisierung des TSE-Moduls tippen Sie auf die Schaltfläche „TSE Initialisierung“. 4. Im geöffneten Unterformular tragen Sie die Kassennummer, z.B. Kasse1, ein. 5. Tragen Sie anschließend folgende selbst gewählte Initialisierungsdaten in die gleichnamigen Felder ein:

Admin PIN (5-stellig nur Ziffern),

Admin-PUK (6-stellig nur Ziffern),\\
PIN (5-stellig nur Ziffern)\\

Achtung!

Notieren Sie sich die festgelegten Konfigurationsdaten! Bei Eingabe der falschen PUK kann das TSE-Modul nicht mehr verwendet werden!! Eine falsche PIN sperrt den TSE-Stick. Dieser kann durch Eingabe der PUK und einer neuen PIN entsperrt werden (siehe Handbuch Kasse.NET Zentrale).

6. Über „OK“ werden diese Daten auf dem TSE-Modul gespeichert und für die Initialisierung verwendet

Achtung!

Diese Funktion kann nicht wieder deaktiviert werden!

Inaktives TSE-Modul

Ist kein oder ein nicht mehr registriertes TSE-Modul angeschlossen, erscheint in der Kassenerfassung die Meldung „Das technische Sicherheitsmodul ist nicht aktiv! Kassenbelege können weiterhin erfasst werden“. Auf dem Kassenbeleg wird die Meldung „Technisches Sicherheitsmodul nicht aktiv!“ gedruckt.

Bei Anschluss eines registrierten TSE-Moduls erscheint keine Anzeige in der Kassenerfassung. Auf dem Kassenbeleg wird im Belegfuß der Hinweis „Technisches Sicherheitsmodul aktiv“ mit fortlaufender Transaktionsnummer und der Seriennummer des USB-Sticks gedruckt.

TSE-PIN ändern: Zur Änderung des 5-stelligen Pin führen Sie folgende Schritte durch:

1. Öffnen Sie die Kassengrundlagen Filiale \ Register TSE.

2. Wählen Sie im Register TSE die Schaltfläche „TSE-PIN ändern“ aus.
3. Tragen Sie die Kassennummer, die alte PIN sowie die neue 5-stellige PIN ein und bestätigen die Eingabe mit OK.

Achtung! Bei Eingabe einer falschen PIN wird das TSE-Modul gesperrt. Mit Hilfe der PUK kann das TSE-Modul wieder entsperrt werden.

Was ist zu tun wenn da Finanzamt eine Kassennachschauführung durchführt?

1. Öffnen Sie über Start Programme \abacus KasseNET den Menüeintrag „Kasse.NET Grundlagen“ und melden sich mit dem Kassenbenutzer an.
2. Im Formular Kassengrundlagen wählen Sie das Register „TSE“ aus.
3. In dem Register „TSE“ tippen Sie auf die Schaltfläche „TAR Export“. Im geöffneten Unterformular wird als Dateiname die Kassennummer aus der Initialisierung z.B. Kasse3 verwendet. Die Datei wird im Pfad C:\Program Files (x86)\abacus\Kasse.net\Filiale\TAR gespeichert.
4. Übergeben Sie diese Datei an das Finanzamt!

Bei weiteren Fragen kommen Sie gern auf uns zu.

Ihr abacus-Team

März 2020

From:

<https://wiki.abacus-edv.de> - Wiki



Permanent link:

<https://wiki.abacus-edv.de/doku.php?id=handbuch:kassenetzentraletse-schnittstelle>

Last update: **06.04.2020 14:56**